

Allianzgebetswoche Rüti im Januar 2020

Am 19. Januar fand wieder der Abschlussgottesdienst in der Reformierten Kirche Rüti statt. Die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt. Ein sehr eindrückliches Miteinander von Kirchen, Freikirchen und Werken gestalteten den Gottesdienst.

Der Aperó fand im Restaurantsaal vom Löwen in Rüti statt.

Als Sozialwerk durften wir das erste Mal den Aperó organisieren, was wir sehr gerne machten. Eine unserer Mitarbeiterinnen, die kreativ sehr begabt ist, hat die schöne Dekoration gemacht.



Brauchen Sie für einen Anlass eine Deko? Melden Sie sich bei uns.

Abschied und Neustart im Emmental

Christian und Karin Bärtschi zügelten ins Emmental. Beide wirkten 10 Jahre im Vorstand vom Hope Sozialwerk mit, was wir sehr geschätzt haben. Ihre Hauptaufgabe war die Organisation der Rumänienreise. Das haben sie immer perfekt gemacht. Generell lassen wir sie nur ungern ziehen und möchten ihnen auch an dieser Stelle danken für ihre Treue und Hingabe. Sie haben im Emmental ein Haus gekauft mit grossem Renovationsbedarf.

Herzlich Willkommen Daniel und Brigitta Wildermuth

Daniel und Brigitta kennen wir schon seit längerer Zeit. Sie wohnen in Wald und haben ein Herz für Migranten und generell Leute, die eher auf der Schattenseite des Lebens stehen. Ihre Lebensgrundlage ist der Glaube an unseren Gott, der alle Menschen liebt und mit allen einen guten Weg gehen will.

Lebensmittelausgabe

Um die Zeit der Lebensmittelausgabe für die Kinder auch spannend zu machen, bietet Annael Bettex jede 2. Woche ein Kinderprogramm mit Geschichte und Basteln an. Sie ist gelernte Kleinkinder-Erzieherin und macht das mit Leib und Seele. Für uns eine grosse Freude. Wir suchen noch jemanden, der da gerne mitmachen möchte.

Unsere Freiwilligen

Wir sind sehr dankbar für unsere freiwilligen Helfer, die z. Teil schon seit Jahren ihre Energie ins Sozialwerk Hope geben. Auch melden sich immer wieder neue Personen, die mithelfen möchten. Das ist für uns ein Glücksfall.

Die jährliche Generalversammlung findet am Montag, 11. Mai 2020, um 19:30 Uhr im Begegnungszentrum an der Jona in Tann statt.

Aktuell

Unsere Dienstleistungen

Wir vermitteln Personal in folgenden Bereichen

- Haushalt-Reinigungsarbeiten
- Grund- und Endreinigungen
- Gartenarbeiten
- Räumungen
- Haushaltshilfen

interessiert? Rufen Sie an:
055 243 11 40

Migrantentreff Marhaba

für Männer, Frauen und Kinder, jeweils donnerstags von 9 bis 11 Uhr an der Weinbergstr. 22 in Rüti. Kein Treff während der Schulferien.

Lebensmittelabgabe

Hope food

Jeweils freitags ca. 13:00 Uhr im Begegnungszentrum an der Jona, Tobelstr. 20 in Tann.

Kleiderabgabe Secondhand mit Näh- und Flick-Treff

1x monatlich

(Erster Montag im Monat)

Am 2.3., 6.4., 4.5. und 8.6.20 von 14:30 bis 16:00 Uhr Begegnungszentrum an der Jona, Tobelstr. 20 in Tann.

Spendenkonto Hope

Einzahlung auf folgendes Konto der Bank Clientis Wetzikon

30-38225-3 Verein Hope

IBAN

CH14 0685 0016 4743 9950 5

Die Spenden sind für die Steuererklärung abzugsberechtigt.

Kontaktadresse

Werner und Theres Wäspi
Geissbergstrasse 15
8633 Wolfhausen
055 243 11 40
079 420 25 01

info@hope-sozialwerk.ch

Besuchen Sie unsere Homepage!

www.hope-sozialwerk.ch

Brand in der Peniel-Schule

Am 4. Dezember des letzten Jahres ist in der Penielschule in Bukarest ein Brand im Dachstock ausgebrochen. Die Ursache war wahrscheinlich ein



elektrischer Kurzschluss. Die Feuerwehr konnte ein Übergreifen auf ein weiteres Dach verhindern. Der Wasserschaden aber ist beträchtlich. Moise hat keine Versicherung,

deshalb muss der ganze Schaden selber finanziert werden. Als wir einen Schulbesuch machen wollten, war

die Schule geschlossen, wie die Unfallgefahr zu gross gewesen wäre. Moise bestellte am Montag Holzbalken, um möglichst vor dem Winter das Dach wieder zu decken. Auch einige Schüler halfen mit, das Material abzuladen.

Wir haben den neuen Dachbau mit einem Beitrag unterstützt. Moise war sehr dankbar.

Mother India

Wir haben das zweite Mal das Romadorf «Mother India» besucht. Es ist ein deutlicher Fortschritt festzustellen. Die Menschen wirken offener und zugänglicher. Der einfache Raum für Kinderstunde, Schule und Gottesdienste, der angebaut wurde an ein bestehendes Haus, war bei unserem Besuch total überfüllt. Sie freuten sich sehr über Geschichte und basteln und auch nachträglich über die Weihnachtsgeschenke und Lebensmittelsäcke. Viele haben sich herzlich bedankt. Diesen Dank möchten wir an dieser Stelle an Sie weitergeben.



Peniel-Schule

Die christliche Peniel-Schule wurde im Jahre 2000 von Moise und Ana-Maria Marin gegründet.

Das Ziel ist, Roma-Kinder, die aus irgendeinem Grund die öffentliche Schule nicht mehr besuchen können, aufzunehmen und ihnen das Lesen, Schreiben und Rechnen beizubringen.

Wenn sie ihre schulischen Defizite aufgearbeitet haben, können sie schliesslich ihren Abschluss an der öffentlichen Schule machen. Dazu erhalten die Schülerinnen und Schüler an manchen Tagen eine einfache Mahlzeit.

Die Schule ist für die Kinder gratis; sie wird von unseren Spenden mitfinanziert.

Der Gründer, selbst Roma, ist ausgebildeter Pastor und arbeitet in verschiedenen Roma-Kirchen. Seine Frau, Ana-Maria, ist Rumänin und ausgebildete Lehrerin.

Kontaktadresse

Werner und Theres Wäspi
Geissbergstrasse 15
8633 Wolfhausen
055 243 11 40

info@hope-sozialwerk.ch

Besuchen Sie unsere
Homepage:

www.hope-sozialwerk.ch

Spendenkonto Hope

Rumänien
89-150061-0 Hope Osteuropa

IBAN
CH30 0900 0000 8915 0061 0

Die Spenden sind für die
Steuererklärung Abzugs-
berechtigt.

Wir möchten Ihnen danken
für Spenden, die
vollumfänglich diesen Leuten
zukommen!